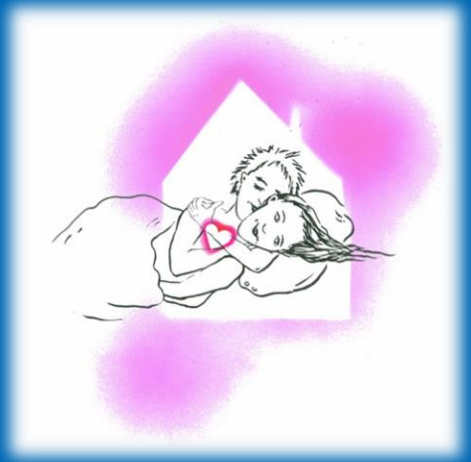
Lebenshilfe Schweinfurt | Wohnheime

Sexualität im Wohnheim



In SW und HAB gibt es insgesamt 20 Wohnheime
In einer Gruppe leben 7 – 13 erwachsene Männer und Frauen.
300 BewohnerInnen

Wie das Konzept entstanden ist

- Fortbildung zu PZA
- Anfrage Tageszeitung
- Bildung Arbeitskreis
- Erstellung Konzeption(-en)
- Bildung von Gesprächskreisen
- Multiplikatoren_Innen in jeder Wohngruppe

WOHWM08/REV01/08.14

Das Sexualpädagogische Konzept.

- In einem Konzept ist aufgeschrieben
  wie eine Sache gemacht werden soll.
  In einem Konzept steht welche Regeln es gibt.
  Und was erlaubt ist und was verboten ist.

  Zum Beispiel:

WOHWMI08/REV01/08.14

. . . das geht gar nicht

… das ist in Ordnung

WOHWMI08/REV01/08.14

… und das ist in Ordnung

… Materialien

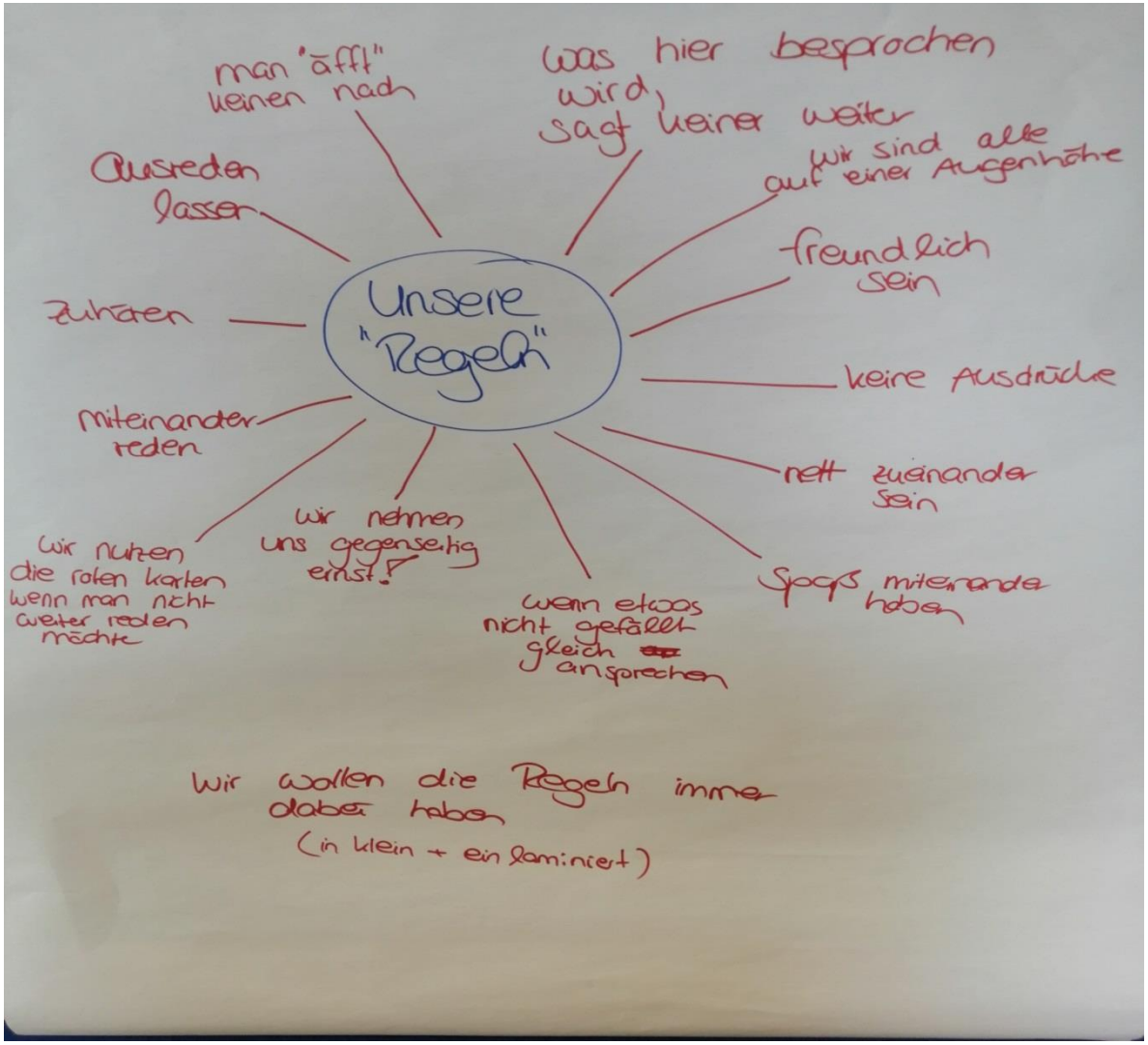
- 2 Verhütungskoffer
  Bücher in leichter Sprache.
  “Fred” den Sack.
  Einen Ordner mit Informationen
  für jede Wohngruppe

„Frauenkram“ und „Männersachen“

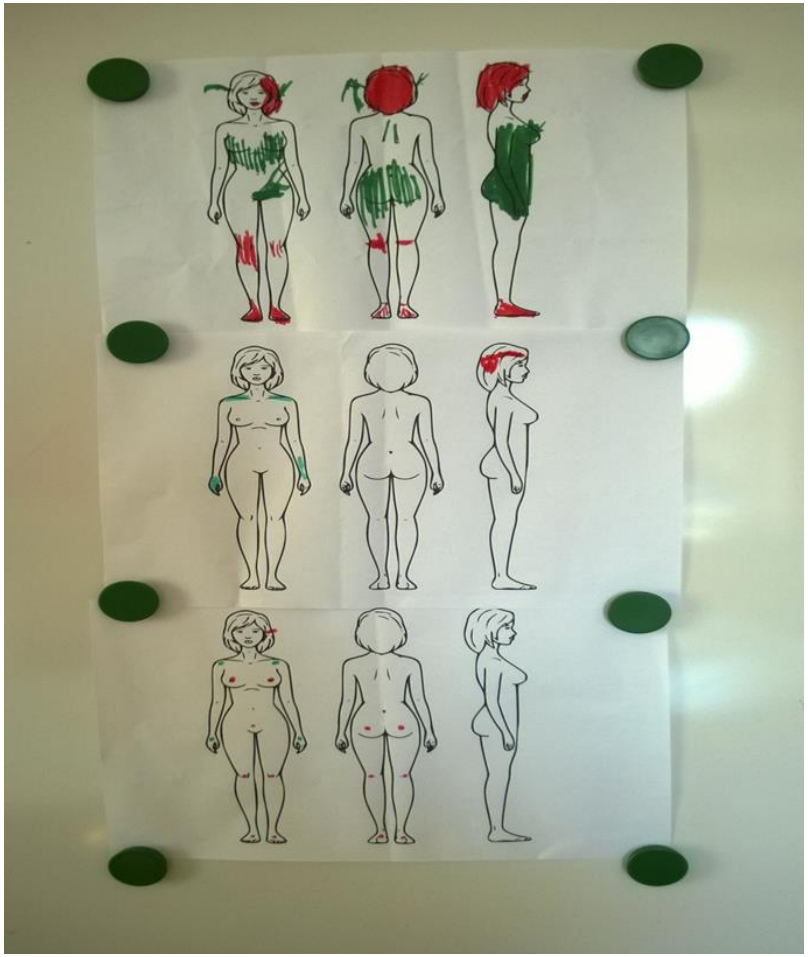
- Das sind Gesprächskreise
  nur für Frauen und nur für Männer.

Darüber wird gesprochen:

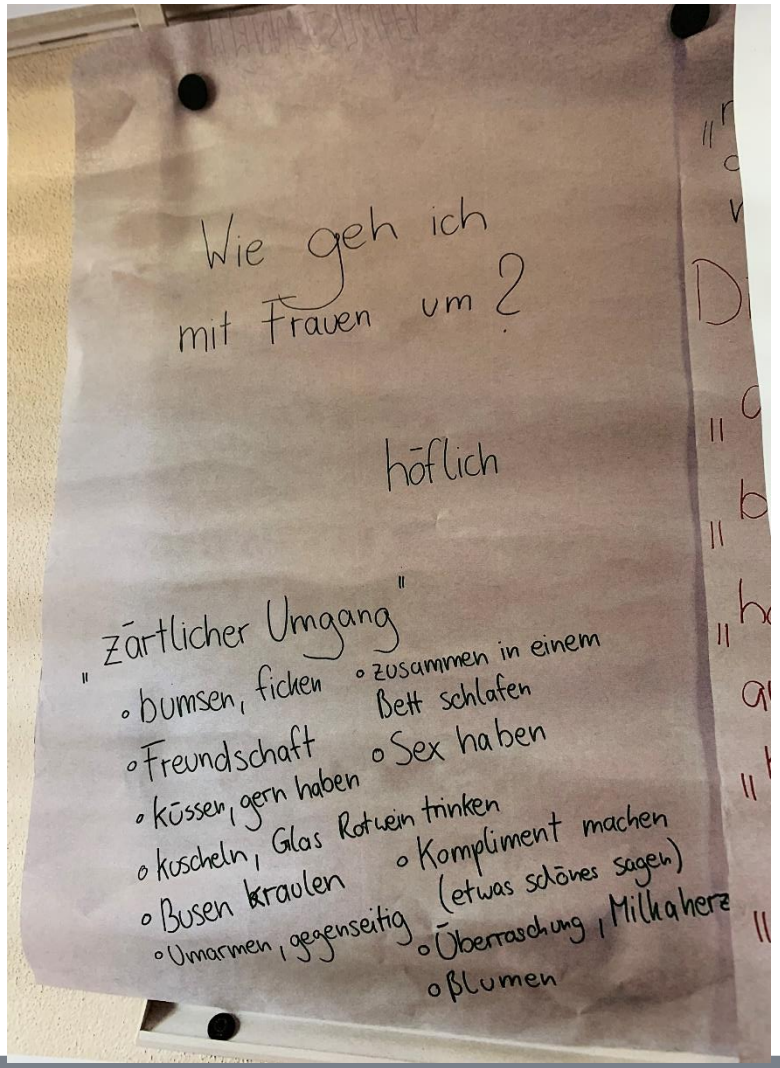
„FRAUENKRAM“ / “MÄNNERSACHEN“ Was besprochen wurde:



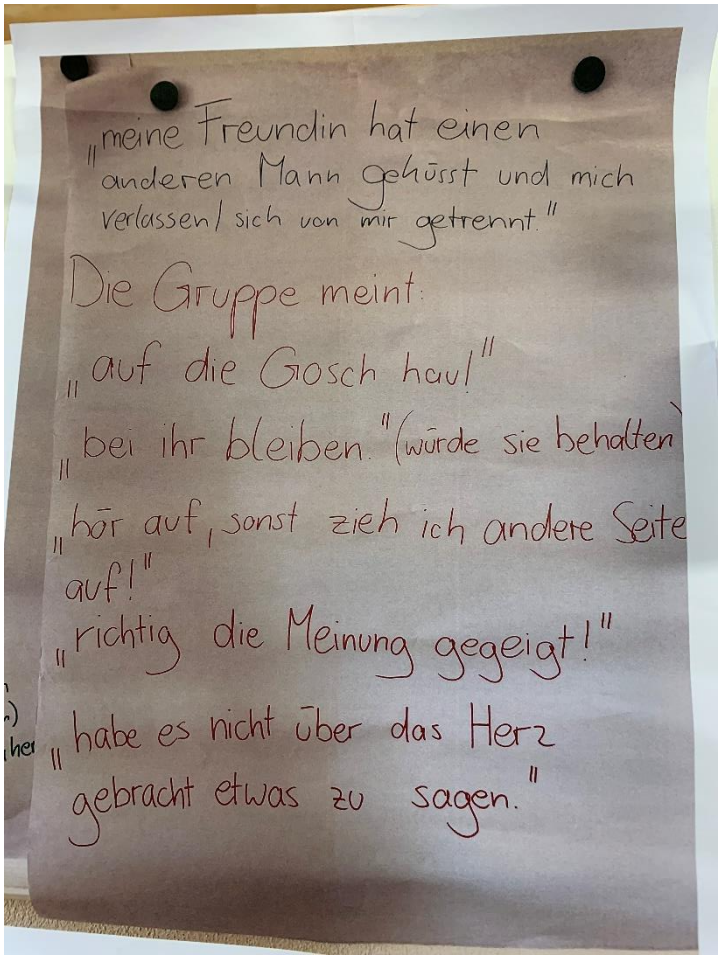
„FRAUENKRAM“ / “MÄNNERSACHEN“ Was besprochen wurde:



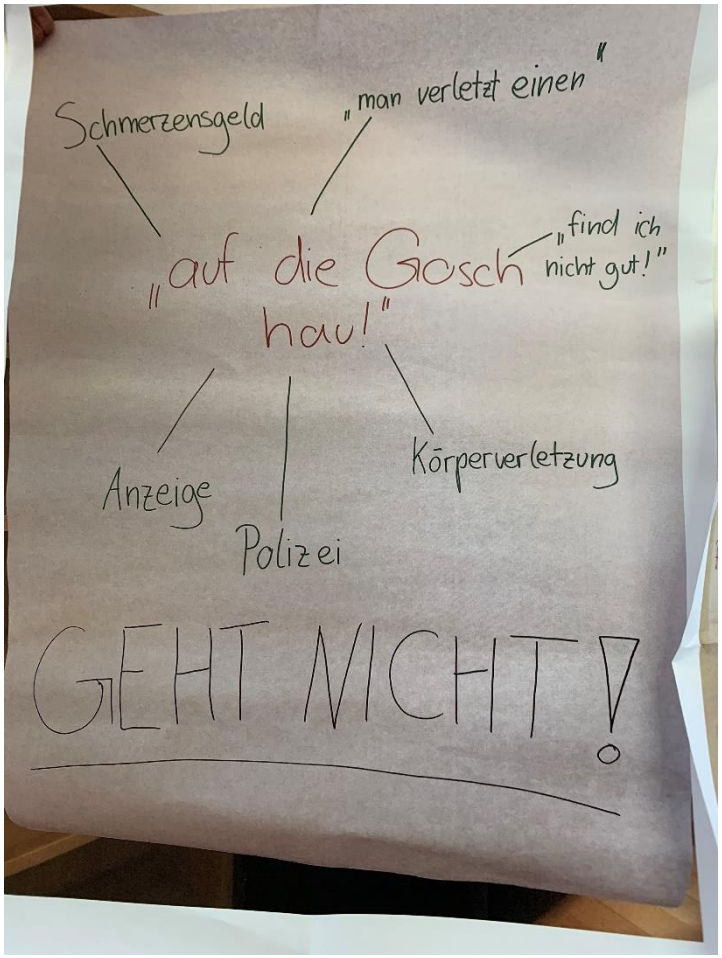
„FRAUENKRAM“ / “MÄNNERSACHEN“ Was besprochen wurde:



„FRAUENKRAM“ / “MÄNNERSACHEN“ Was besprochen wurde:

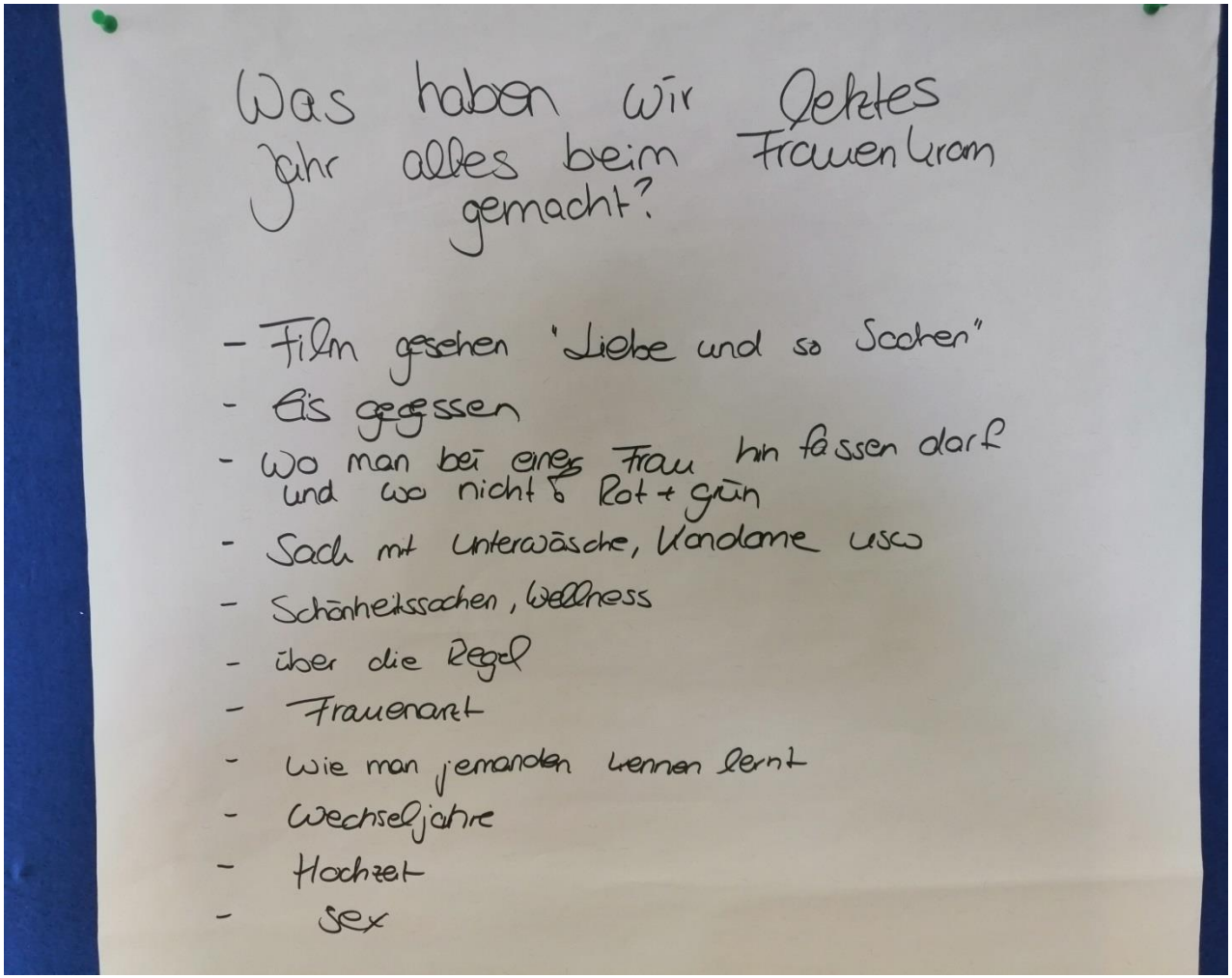


„FRAUENKRAM“ / “MÄNNERSACHEN“ Was besprochen wurde:

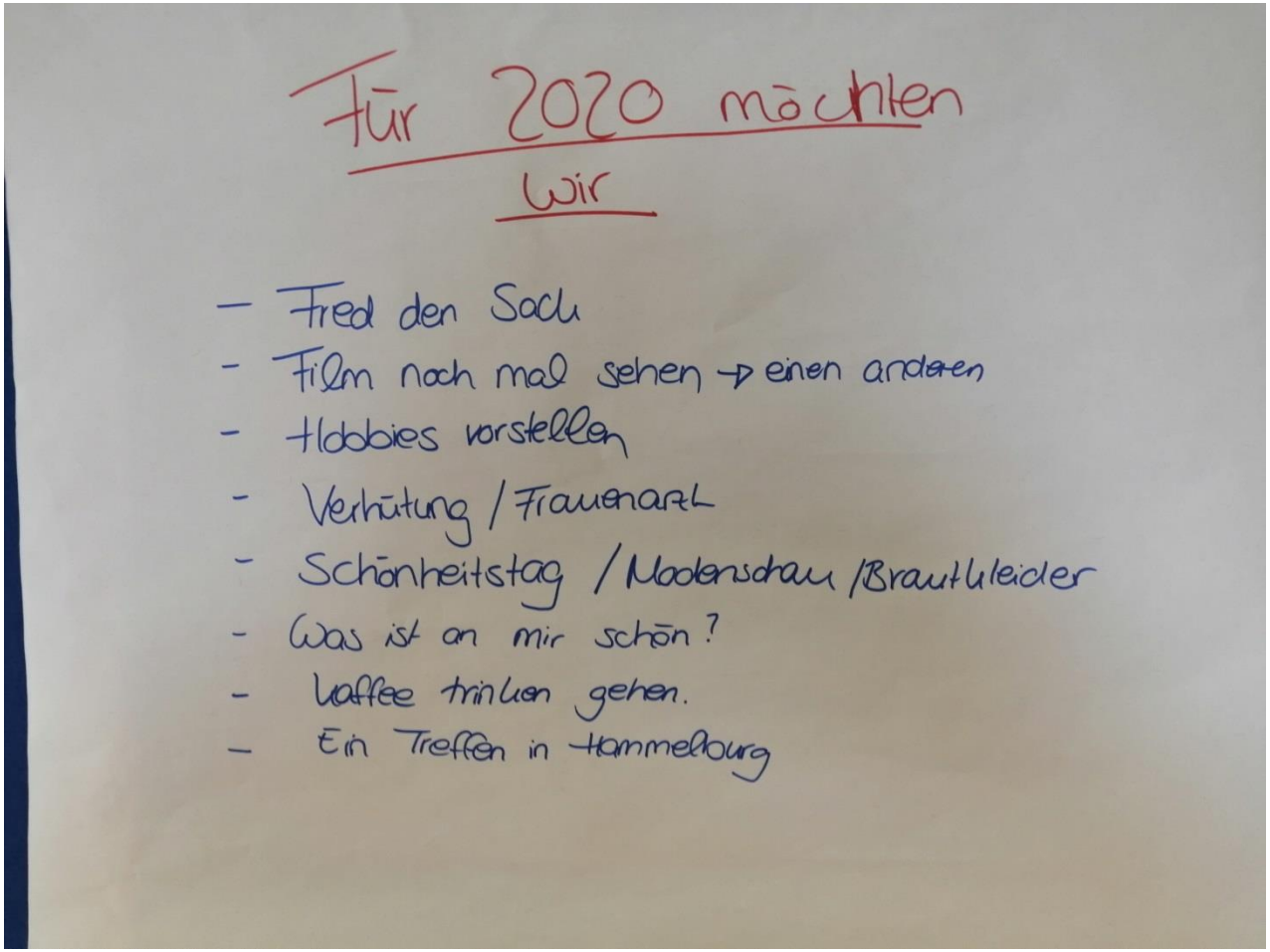


. . . aus der Konzeption für leichte Sprache

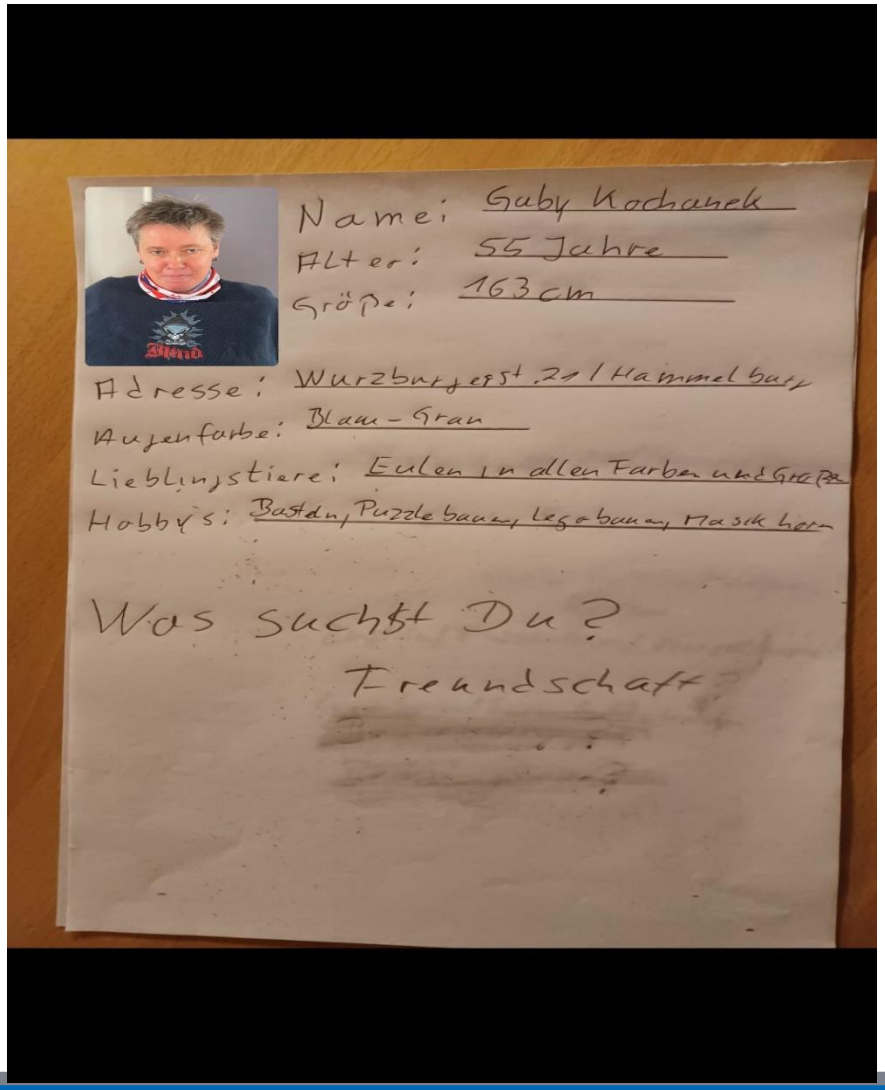
„FRAUENKRAM“ / „MÄNNERSACHEN“ Was besprochen wurde:



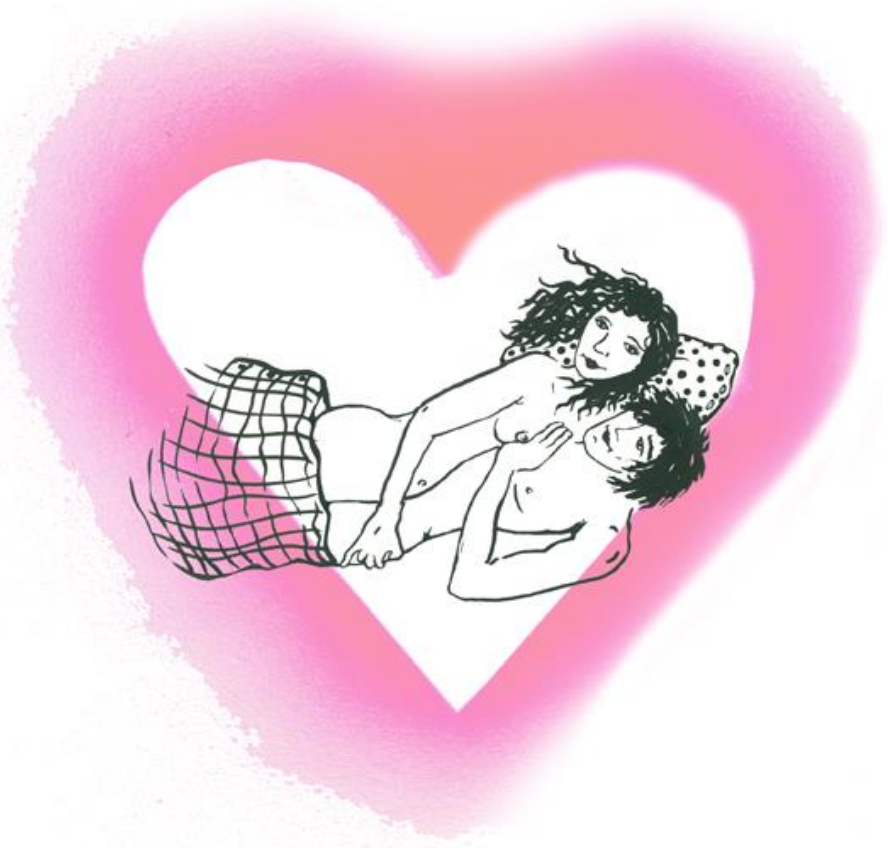
„FRAUENKRAM“ / “MÄNNERSACHEN“ Was besprochen wurde:



…was demnächst gemacht werden soll



Gibt es noch Fragen ?



WOHWMI08/REV01/08.14

Lebenshilfe Schweinfurt | Wohnheime

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!